ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

ANGEBOTE AUF WUNSCH

1 Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln zusammen mit den AGB Postdienstleistungen in ihrer jeweils gültigen Fassung die Geschäftsbeziehungen zwischen den Kundinnen und Kunden (nachfolgend auch der Kundschaft) sowie der Post CH AG (Wankdorfallee 4, 3030 Bern, Schweiz; nachfolgend Post) im Zusammenhang mit der Nutzung der Dienstleistung «Angebote auf Wunsch».

Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für alle Geschlechter sowie für eine Mehrzahl von Personen. Die Nutzung von «Angebote auf Wunsch» kann durch registrierte wie auch nicht registrierte Kunden erfolgen. Die Registrierung von Kunden hat nach Massgabe der dafür geltenden Grundsätze der Post zu erfolgen. Registrierte Kunden profitieren allenfalls von speziellen Konditionen und Rahmenbedingungen gemäss dem jeweiligen Leistungsangebot der Post.

2 Leistungsangebot

Mit «Angebote auf Wunsch» steht dem Kunden die Möglichkeit offen, auf einer Plattform der Post im Internet aus verschiedenen Anbietern jene auszuwählen, von denen er anschliessend Angebote in Form von adressierten Werbesendungen erhalten möchte. Es besteht kein Anspruch auf Erhalt bestimmter Sendungen und Inhalte. Das Leistungsangebot ist beschränkt auf Personen mit Wohnsitz in der Schweiz.

Die Nutzung der Dienstleistung «Angebote auf Wunsch» ist für Empfängerkunden kostenlos. Der Kunde kann jederzeit die von ihm ausgewählten Angebote anpassen oder auf die Nutzung der Dienstleistung «Angebote auf Wunsch» verzichten. Die Post ist jederzeit berechtigt, das Angebot anzupassen oder einzustellen.

3 Datenschutz

Die Post beachtet bei der Erfassung und Bearbeitung von Personendaten die Bestimmungen des schweizerischen Datenschutzrechts und des Postgesetzes. Sie schützt die Kundendaten durch geeignete Massnahmen und behandelt diese vertraulich.

Sie erhebt, bearbeitet und speichert personenbezogene Daten nur soweit diese für die Erbringung der Dienstleistungen, für die Sicherheit von Betrieb und Infrastruktur, für die Rechnungsstellung sowie für die Abwicklung und Pflege der Kundenbeziehung, namentlich für die Gewährleistung einer hohen Dienstleistungsqualität, benötigt werden.

Um dem Kunden die bestmögliche Dienstleistung anzubieten, sind technische Analysemittel im Einsatz. Die Post kann solche Daten in anonymisierter Form mit Nutzerinformationen von Dritten abgleichen bzw. Nutzerstatistiken erstellen und diese Statistiken Dritten mitteilen.

Im Hinblick auf die Bereitstellung eines marktgerechten Angebots durch die Post erklärt sich der Kunde damit einverstanden, dass die Post seine Login- und Nutzungsdaten zu Marktforschungs-, Beratungs- und Werbezwecken erfassen und bearbeiten darf. Zieht die Post zur Leistungserbringung Dritte bei, ist sie berechtigt, die dazu erforderlichen Daten den beigezogenen Dritten zugänglich zu machen, wobei diese denselben Pflichten bezüglich der Wah- rung des Datenschutzes unterstellt sind wie die Post selber. Bearbeitet der Kunde Drittdaten, bleibt er gegenüber den betroffenen Personen ausschliesslich verantwortlich.

Die Datenschutzerklärung auf der Webseite www.post.ch/ datenschutzerklaerung informiert ergänzend über die Datenbearbeitung bei der Nutzung des Login Post sowie der Onlinedienstleistungen.

4 Haftung

Jede Haftung der Post für durch leichte und mittlere Fahrlässigkeit verursachte Schäden wird im gesetzlich zulässigen Rahmen ausgeschlossen.

Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – insbesondere nicht für mittelbare, indirekte oder Folgeschäden, wie z.B. entgangenen Gewinn, Datenverlust oder Schäden infolge Downloads.

Die Post haftet nicht für Schäden, die von durch sie beigezogenen Hilfspersonen sowie Dritten (z.B. Subunternehmen, Zulieferanten usw.) infolge leichter oder mittlerer Fahrlässigkeit verursacht

Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – nicht für Schäden infolge rechts- oder vertragswidriger Nutzung ihrer Dienstleistungen.

Vorbehalten bleiben Ansprüche aus Produktehaftpflicht sowie Personenschäden.

Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – nicht für Schäden aufgrund höherer Gewalt oder Störungen, die insbesondere durch fehlende Internetverbindung, rechtswidrige Eingriffe in Telekommunikationseinrichtungen und -netze, Überlastung des Netzes, mutwillige Verstopfung der elektronischen Zugänge durch Dritte oder Unterbrüche entstehen.

5 Dauer und Kündigung

Der Vertrag ist unbefristet.

Er kann von beiden Parteien jederzeit mit sofortiger Wirkung gekündigt werden.

6 Änderung der AGB

Die Post kann die AGB jederzeit ändern sowie die Dienstleistung ändern oder einstellen. Die Änderungen werden, ausser bei Dringlichkeit, vorgängig auf geeignete Weise bekanntgegeben. Sie gelten als genehmigt, sofern die Kundschaft nicht schriftlich innert 30 Tagen widerspricht. Ein Widerspruch zieht automatisch die sofortige Auflösung des Vertrages nach sich.

7 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig, unvollständig oder rechtswidrig sein oder sollte die Erfüllung unmöglich werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Teile des Vertrages nicht beeinträchtigt. Die Parteien verpflichten sich für diesen Fall, die betreffende Bestimmung unverzüglich durch eine zulässige wirksame Bestimmung zu ersetzen, die nach ihrem Inhalt der ursprünglichen Absicht am nächsten kommt; soweit Konsumentenschutzbestimmungen dem nicht entgegenstehen.

8 Rechteübertragung

Die Übertragung des Vertrages oder von Rechten oder Pflichten aus diesem Vertrag bedarf beidseitiger schriftlicher Zustimmung. Die Post kann den vorliegenden Vertrag oder Rechte und Pflichten daraus ohne Zustimmung der Kundin oder des Kunden an eine andere Gesellschaft übertragen, sofern die Post diese Gesellschaft direkt oder indirekt kontrolliert. Weiter ist die Post berechtigt, ohne Zustimmung der Kundschaft Verträge oder Forderungen daraus zu Inkassozwecken an Dritte zu übertragen beziehungsweise abzutreten.

9 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Der Vertrag untersteht schweizerischem Recht.

Gerichtsstand ist Bern. (Teil-)Zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten (vgl. insb. Art. 32 und 35 ZPO für Konsumentinnen und Konsumenten).

10 Rechtsgültige Publikationsform

Die allein rechtsverbindlichen und Vertragsbestandteil bildenden AGB werden elektronisch publiziert und sind einsehbar unter www.post.ch/agb.

Im Einzelfall kann die Post auf Kundenwunsch hin eine physische Version der AGB aushändigen. Die Kundinnen und Kunden nehmen zur Kenntnis, dass eine physische Version der AGB nur eine Abbildung der zu diesem Zeitpunkt geltenden, allein rechtsverbindlichen elektronisch publizierten AGB darstellt und nur solange eine rechtsgültige Information vermittelt, wie sie mit der elektronischen Version übereinstimmt.

© Post CH AG, Oktober 2022

